



Stadt Hagenow



Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Ordnung

Sitzungstermin:	Montag, 02.03.2020, 18:00 Uhr
Raum, Ort:	Raum 206, Lange Straße 28-32, 19230 Hagenow
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:15 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Volker Jessel - CDU

Mitglieder des Gremiums

Frau Britta Heinrich - SPD

Herr Harald Laabs - DIE LINKE

Frau Sylvia Schulz - CDU

Frau Dr. Helga-Marie Meier - DIE LINKE

Herr Mario Walter - SPD

Stellvertr. Ausschussmitglied

Herr Karel Brüch - FDP

Verwaltung

Herr Thomas Möller - Bürgermeister

Herr Dirk Wiese - Fachbereichsleiter

Gäste

Frau Elke Näth -

Herr Reiner Näth -

Abwesende:

Mitglieder des Gremiums

Frau Nicole Welzel - FDP

entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Sitzungsniederschrift vom 20.01.2020
- 5 Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils
 - 5.1 Struktur und Aufgabenfelder im Bereich Ordnung und Soziales
 - 5.2 Aktuelle Information zur Situation der Feuerwehr Hagenow
- 6 Information der Verwaltung
- 7 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 8 Schließung des öffentlichen Teils

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Einwohnerfragestunde

Herr Reiner Näth in Begleitung von Frau Elke Näth stellt folgende Fragen:

Beim Straßenbauamt Schwerin gibt es einen Vertrag in dem formuliert ist, dass 35.000,- € für den Radwegebau im Gärtnerweg und für eine optimale Ableitung des Regenwassers über das vorhandene Grabensystem zur Verfügung stehen. Ist das bekannt?

Entspricht die zurückgeschnittene Hecke im Rogahnerweg den Festsetzungen im B-Plan 22 „Nordische“?

3. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Änderungsanträge werden nicht gestellt. Die vorliegende Tagesordnung wird angenommen.

4. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 20.01.2020

Die Sitzungsniederschrift wird mit folgender Änderung gebilligt: Frau Helga- Marie Meier und Frau Nicole Welzel sind keine Gäste sondern Ausschussmitglieder.

5. Abhandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils

5.1. Struktur und Aufgabenfelder im Bereich Ordnung und Soziales

Als Anlage ist die Aufgabenübersicht beigelegt.

5.2. Aktuelle Information zur Situation der Feuerwehr Hagenow

Der gewählte, stellvertretende Wehrführer hat den Zugführerlehrgang im Februar 2020 bestanden und übernimmt kommissarisch (d.h. vorübergehend, in Vertretung) die Gemeindewehrführung. Die Feuerwehr verteilt intern Aufgaben und organisiert/ bespricht dies mit dem ehemaligen Wehrführer Herrn Meyer. Am 11.03.2020 findet beim Landesamt für zentrale Aufgaben ein Abstimmungsgespräch statt. U.a. geht es um eine Erhöhung des zulässigen Gesamtgewichts von 12 auf 18 t für das Löschfahrzeug 20 (LF 20). Es soll mehr Wasser transportiert werden. Das Eckpunktepapier zur künftigen Sicherstellung des Brandschutzes MV von 2013 (Anlage zur Sitzung vom 20.01.2020) fand im Brandschutzgesetz, Bekanntmachung vom 21.Dezember 2015, keine Umsetzung.

6. Information der Verwaltung

Zwischen Hagenow und Wittenburg wird ein geothermisch nutzbares Feld in einer Tiefe von 2000 m vermutet. Zur alternativen Energiegewinnung plant man Erkundungsbohrungen durchzuführen. Die Stadtwerke sind mit eingebunden.

Der Seniorentreff in der Robert- Stock- Straße wird vom ASB (Erfüllungsgehilfe für die Stadt) geführt und betrieben. Der zugrundeliegende Vertrag wurde vom ASB Ortsverein, Herrn Schilling, zum 31.12.2020 gekündigt. Das weitere Vorgehen ist:

1. Ein Gespräch mit dem ASB zu führen und dabei die Gründe für die Kündigung zu erfahren, b.z.w. neue Vertragsbedingungen auszuhandeln.
2. Ggf. einen neuen Träger/ Betreiber für den Seniorentreff zu suchen.

7. Anfragen der Ausschussmitglieder

Nutrias am Mühlenteich

Herr Walter und Herr Laabs beschreiben die Situation am Mühlenteich, dort leben Nutrias (Biberratten) z.Zt. Zwei Elterntiere und ein Junges. Sie könnten auf lange Sicht die Böschung auf der Uferseite der Stadtschule zerstören und/ oder die Böschung neben dem Promenadenweg b.z.w. den Fuss- und Radweg selbst. Was kann man tun, damit die Nutrias sich zurückziehen und an anderer Stelle leben?

Es werden folgende Vorschläge gemacht:

1. Ein Schild aufzustellen „Füttern verboten“.
2. Lebendfallen zu verteilen.
3. Mit der örtlichen Jägerschaft zu sprechen und ggf. die Tiere zu bejagen.
4. Mit dem Landkreis Ludwigslust- Parchim Informationen auszutauschen.

Bebauungs-Pläne

In den B-Plänen gibt es Festsetzungen, die die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen betreffen. Wurden bisher alle Vorgaben aus den B-Plänen umgesetzt? Kann eine Liste sämtlicher B-Pläne und der darin formulierten Bestimmungen angefertigt werden?

8. Schließung des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 19:15 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.